

# BOTE



Große Kreuzgemeinde Hermannsburg  
Kleine Kreuzgemeinde Hermannsburg  
St. Johannis-Gemeinde Bleckmar



Dezember 2009 / Januar 2010

## Gottes Lebensrhythmus entdecken: Jahr der Stille

Am 1. Advent beginnt das „Jahr der Stille“, eine Aktion von 82 Projektpartnern aus verschiedenen Kirchen und Werken. Auch die Selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche und ihr Missionswerk, die Lutherische Kirchenmission, sind mit dabei.



# JAHR DER STILLE 2010

GOTTES LEBENSRYTHMUS ENTDECKEN

Worum geht es dabei? Es geht um einen Perspektivwechsel: Nicht nur aus dem vordergründigen Tun heraus zu handeln und das Leben zu gestalten, sondern aus der Stille heraus. Aktion und Stille gehen dabei Hand in Hand. Aus der Stille - ich möchte auch sagen, aus dem Warten auf Gott und was er schenkt - heraus, dann das Notwendige tun, was zu tun ist. Im eigenen Leben. In der Ehe. In der Familie. In der Nachbarschaft. Im Ort. In der Kirchengemeinde. In der kleinen, lokalen Politik, aber auch darüber hinaus. Im Annehmen der Verantwortung für die Welt. Im Bedenken der Bewahrung der Schöpfung. Im Dienst am Nächsten. In der Sozialstation, im Pflegeheim, im Krankenhaus. Auf dem Hof, in der

Zimmerei. In der Fabrik, im Gewerbe und Betrieb. Überall also, wo wir tätig sind, oder tätig sein können; wo wir gefordert sind. Es ist erstaunlich, wie Menschen in ihrer Arbeit auf Hilfestellungen aller Art angewiesen sind. Und Gott schenkt solche Hilfe. In der Begegnung mit ihm, im Warten auf Gott, und was ER tut und tun will. Von Gott können wir große Dinge erwarten.

Im Jahr der Stille wollen wir unser Augenmerk neu darauf ausrichten, was Gott tun kann und will. Unsere Erfahrung zur Seite legen, unsere Vorstellung von dem, „was geht“, was unserem Denken auch noch so vernünftig scheint, unsere Pläne, wie nötig und passend sie auch aussehen mö-

gen. Warten auf das, was Gott schenkt und gibt, Kraft schöpfen aus der Begegnung mit Gott. In der Stille. In einer Andacht, im Gottesdienst, in der eigenen Beschäftigung mit Gottes Wort. Worum es mir im Jahr der Stille ganz besonders geht: Gott Zeit und Raum geben, uns zu zeigen, was ER tun könnte, was ER tun will. Gott kann, davon bin ich felsenfest überzeugt, neue, noch nie gehörte, jetzt noch verborgene Dinge tun. Für das, was Gott tut, möchte ich mein Herz öffnen und IHN nicht begrenzen. Wenden wir uns zu Gott, damit ER sich uns offenbart, ER uns beschenkt. Und das nicht nur zur Weih- nachtszeit!

Eine Reihe von Ideen zum Jahr der Stille sind in einem Ideenheft gesammelt worden,

dieses Heft haben die Pfarrämter bekommen, auf der Homepage, die dafür eingerichtet worden ist, finden Sie die Broschüre und weitere Anregungen. Da kann man sich Tipps holen, sich anregen und inspirieren lassen.

Markus Nietzke  
(www.jahrderstille.de)



Das **Redaktionsteam** wünscht allen Leserinnen und Lesern ein gesegnetes Weihnachtsfest und besinnliche Feiertage! Für 2010 viel Gesundheit, jeden Tag einen Grund zur Freude und Gottes Segen! Wilhelm Brammer, Hans-Heinrich Heine, Wilfried Keller, Markus Nietzke und Brigitte Behn

... Gedanken zum neuen Gesicht des BOTEN finden Sie auf Seite 17.

## Übersicht

Andacht	Seite	2
Inhalt & Kurzinfor	Seite	3
Große Kreuzgemeinde	Seite	4
Große Kreuzgemeinde, Kinder und Jugendliche	Seite	8
Gottesdienste Hermannsburg - Bleckmar	Seite	10
St. Johannis-Gemeinde	Seite	12
Kleine Kreuzgemeinde	Seite	14
Gemeinsames	Seite	17
Große Kreuzgemeinde	Seite	19
Gemeinsam: Kontakte und Bankverbindungen	Seite	20

## Pastoren unterwegs

### Große Kreuzgemeinde

Pastor Keller: Urlaub vom .... (noch offen)  
Vertretung Pastor Heine, Tel. 3315  
Pastor Heine: Urlaub vom 30.1. - 2.2.  
Vertretung Pastor Keller, Tel. 8422

### Pfarrbezirk Bleckmar-Hermannsburg (KL. Kreuzgemeinde)

Vakanzvertretung Pastor Nietzke  
abwesend: 6. - 17.12. in Südafrika  
Vertretung: P. Heine, Tel. 3315  
und P. Keller, Tel. 8422

### Alle Pastoren abwesend:

Vom 12. - 14. Januar sind die Pastoren zu einem Pfarrkonvent in Bleckmar. In dringenden Fällen sind sie über die Pfarrhäuser erreichbar.

## Termine

- Bauausschuss 1.12. 20.00 Uhr
- KV und BA 4.12. 19.00 Uhr
- Diakonenkollegium 5.12. 19.00 Uhr
- Kirchenvorstand 8.12. 20.00 Uhr
- Adventssingen 12.12. 14.45 Uhr  
für ältere oder kranke Menschen der  
Gemeinde
- Seniorenkreis 16.12. 15.00 Uhr  
mit Pastor Heine und  
dem Posaunenchor
- Weihnachtskonzert 17.12. 18.00 Uhr  
des Christian-Gymnasiums
- Start ins Jahr 2010 1.1. 10.30 Uhr
- Kirchen-Café 10.1.
- Bauausschuss 12.1. 20.00 Uhr
- Kirchenvorstand 15.1. 20.00 Uhr
- Seniorenkreis 20.1. 15.00 Uhr  
Gerd Corleis: „Mit dem Fahrrad  
durch Australien“



### Andachten im Advent:

mittwochs: 2.12. - 9.12. - 16.12.,  
10.00 Uhr Große Kreuzgemeinde  
19.30 Uhr Kleine Kreuzgemeinde

### Adventssingen

Am Samstag vor dem dritten Advent, dem 12. Dezember, sind wieder einige Gruppen unterwegs in Hermannsburg und den Dörfern, um älteren und kranken Menschen der Gemeinde mit adventlichen und weihnachtlichen Liedern eine Freude zu bereiten. Allen, die sich dabei beteiligen, gilt ein herzliches Dankeschön! H.H.H.

### Heiliges Abendmahl für alte, kranke oder gehbehinderte Menschen am 5.12. um 13.30 Uhr.

Wir laden Sie zu einem Gottesdienst ein, bei dem die Gaben des Herrn zu Ihnen gebracht werden und Sie sitzen bleiben können. „Willkommen“ sagen wir auch anderen aus der Gemeinde!

### Weihnachtliche Musik zum Epiphaniastag

am 6. Januar um 19.30 Uhr mit dem Singchor und Posaunenchor.

### Epiphaniastag

feiern wir am 10. Januar. Predigt: Pastor Helmut Grimmsmann, Hermannsburg, Asienreferent im ELM.



### Regelmäßige Termine

#### dienstags:

15.00 Uhr Bärenkreis (ab 4 Jahre)  
15.30 / 16.30 Uhr Vorkonfirmanden

#### mittwochs:

14.45 Uhr Gitarre mit Claudia Andrae  
17.15 Uhr Jugendchor  
20.00 Uhr Singchor

#### donnerstags:

9.30 Uhr Purzeltreff  
15.00 / 16.15 Uhr Konfirmanden  
16.00 Uhr Gitarre mit Regina Keller  
16.30 / 17.15 Uhr Kinderchor  
20.00 Uhr Hauskreis (W. u. R. Keller)  
20.00 Uhr Posaunenchor

#### freitags:

14.30 Uhr Jungchar  
19.00 Uhr Jugendkreis

## Freud und Leid in der Großen Kreuzgemeinde

### Getauft wurde am

**27.9.** Mats Lasse Rebl, geb. am 14.6.2009;  
Eltern: Christian und Melanie Rebl, Celle

**25.10.** Dana Pilz, Lotharstraße (Erwachsen-  
entaufe)

### Getraut wurden am

**19.9.** Hartmut Gnadt und Sylke Franke,  
Hambühren

### Beerdigt wurde am

**19.9.** Auguste Petersen geb. Pröhl; gest. am  
16.9. im Alter von 97 Jahren

### Goldene Hochzeit feierten am

**16.10.** Ernst und Gertrud Petersen geb.  
Dehning, Heidberg

**23.10.** Johannes und Ingrid Niemann geb.  
Heins, Baven

**30.10.** Heinrich und Magdalene Rodehorst  
geb. Hartung, Weesen



## Silberne Hochzeit feierten am

**27.10.** Sieghard und Edda Knoop geb. Kün-  
zel, Feldweg

## Spende für den Boten

Dieser Ausgabe liegt ein Überweisungsträ-  
ger bei, mit dem wir Sie um eine Spende für  
die Kosten des Boten bitten. Im Jahr sind es  
ca. 5 EUR pro Empfänger. Spenden für den  
Boten bitte auf das Hauptkonto 3222000  
bei der Volksbank Südheide. Das vorherige  
Botenkonto wird aus Kostengründen einge-  
stellt. Diese Information ist für die Glieder  
der Großen Kreuzgemeinde bestimmt. Die  
Kleine Kreuzgemeinde und die St. Johannis-  
Gemeinde werden in ihren Gemeinden se-  
parat um Spenden bitten.

Der Kirchenvorstand der Großen Kreuz-  
gemeinde hat beschlossen, dass Spenden  
für den Boten auch für andere Wege der  
Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden  
können. So können Kosten für Arbeitsma-  
terial (PC, Drucker, Programmlizenzen), die  
Homepage oder Flyer aus diesen Mitteln  
mitfinanziert werden. Für die Buchhaltung  
ist dieser Weg einfacher und wir sind fle-  
xibler bei der Anschaffung notwendiger  
Hilfsmittel zur Erstellung des Boten, sowie  
in der Öffentlichkeitsarbeit.

Wir danken Ihnen für Ihre Treue bei der Fi-  
nanzierung des Boten und wünschen Ihnen  
viel Freude beim Studium des runderneuer-  
ten Boten! Friedhelm Behn, Rendant

Jesus Christus spricht:  
Euer Herz erschrecke nicht!  
Glaubt an Gott und glaubt an mich!

Johannes 14,1

Jahreslosung 2010

Bild von Regina Piesbergen

## Bauplanungen kommen voran!

Die Gemeindeversammlung am 3.11. hat entschieden, die vorgeschlagene Sanierung der Gebäude in Abschnitten anzupacken. Mit 95 % Zustimmung der Anwesenden wurde dieser Grundsatzbeschluss gefasst:

1. Die Kirche hat, auch baulich gesehen, immer oberste Priorität.
2. Der Gemeindesaal soll saniert werden auf der Grundlage der vorliegenden Vorschläge.

Mit der Durchführung werden Kirchenvorstand und Bauausschuss beauftragt.

3. Eigenleistungen und finanzielle Unterstützung seitens der Großen Kreuzgemeinde sind nötig und ausdrücklich erwünscht.

Das bedeutet, dass in einem ersten Schritt die Sanierung des Kirchturms durchgeführt wird. Hier müssen die Fugen gegen eindringende Nässe ausgebessert und abgedichtet werden. Es ist inzwischen getestet worden, dass mit einer Steigbühne gearbeitet werden kann und erhebliche Kosten für ein Gerüst gespart werden können.

Gleichzeitig soll die Planung für Umbau und Sanierung des Gemeindesaals einschließlich Foyer-Bereich zügig angegangen werden. Die Kostenschätzung dafür weist 481.300 Euro aus. Durch Eigenleistungen können mehr als 80.000 Euro eingespart werden.

Kirchenvorstand und Bauausschuss hoffen, dass in den nächsten Monaten die Freude der Gemeindeglieder für das Projekt wächst und durch Spenden und Eigenleistungen die Erneuerung des Gemeindesaals mitgetragen wird. Natürlich sollen auch Zuschüsse eingeworben werden und Mittel aus den Rücklagen für Gebäude eingesetzt werden. Gemeinsam schaffen wir das! W.K.

## Gemeindeordnung angepasst

Die Gemeindeversammlung hat die vorgeschlagene Feststellung des Gemeindenaemens entsprechend der Siegelbezeichnung beschlossen: „Große Kreuzgemeinde“, im Volltext heißt es dann: Ev.-Luth. Große Kreuzgemeinde. W.K.



## Gemeindeversammlung im Januar mit Wahlen zum Kirchenvorstand

Am Sonntag, 24. Januar, soll die nächste Gemeindeversammlung stattfinden, die der Kirchenvorstand hiermit einberuft. Neben den Hauptpunkten Gemeindebericht und Finanzen mit Kassenbericht zum Jahresanfang stehen auch Wahlen zum Kirchenvorstand an. Die Amtszeit für Christiane Junkereit, Karin Katzke, Detlef Kohrs, Jörg Niemann und Manfred Siekmann läuft aus. Frau Junkereit und Herr M. Siekmann haben mitgeteilt, dass sie nicht wieder kandidieren, ansonsten ist Wiederwahl möglich.

Vorschläge für die Wahl für die Bereiche Oldendorf, Beckedorf, Baven und Hermannsburg nehmen die Pastoren oder Mitglieder des KV entgegen. Die Vorschlagsfrist endet am 10. Januar. Die Kandidaten werden nach der Ordnung am Sonntag vor der Wahl im Gottesdienst bekannt gegeben.

Stimmberechtigt sind auf der Gemeindeversammlung alle Konfirmierten ab 16 Jahre. Wir laden herzlich ein, mitzuzentscheiden.

W.K.

## Neu im Küsterdienst: Martin Rübiger

Ab Januar übernimmt Martin Rübiger den Küsterdienst. Was Elektrik oder Heizungssteuerung betrifft, da kennt er sich schon gut aus. Und manch praktische Idee hat er bereits eingebracht, seit er mit der Anstellung von Dorothee als Kantorin zu uns gekommen ist. Wir freuen uns über sein Engagement für unsere Gemeinde und wünschen ihm Gottes Segen. Im Gottesdienst am 17. Januar wollen wir ihn in den Küsterdienst einführen. W.K.

## Danke!!!

Es war an einem Samstagabend: Zur Vorbereitung des Gottesdienstes ging ich noch einmal in die Kirche. Da sehe ich, dass die Lieder noch nicht angesteckt sind. Irgendetwas ist bei den Konfis schief gelaufen. Ob ich den Küster noch erreiche? Dieter ist am Telefon: „Kein Problem, das mache ich noch, Wilfried. Mach dir keine Sorgen. Ich bin morgen sowieso schon früh auf. Danke für deine Nachricht.“ - So oder so ähnlich ist das kurze Gespräch damals gelaufen.

Eine kleine Begebenheit, die zeigt, mit welchem Herzen beide, Dieter und Hanni Nyst, ihre Küsteraufgabe ausgeführt haben. Wenn wir Mitarbeiter Unterstützung brauchten, haben wir immer bei den „Küsters“ ein offenes Ohr gefunden. Und wenn Gemeindeglieder ein Anliegen hatten, dann waren beide genauso ansprechbar. Mit viel Liebe haben sie viele Veranstaltungen vorbereitet oder Gespräche mit denen geführt, die Hochzeiten oder zu einem Jubiläum Gottesdienste in der Kirche feierten. Und vieles mehr - es lässt sich unmöglich alles aufzählen. Ganz herzlich danken wir Dieter und Hanni Nyst für allen Einsatz im Dienst der Küsteraufgabe!!!

Wir wünschen ihnen, dass Gott ihren weiteren Weg segnet und sie an dem neuen Platz so gebraucht, wie sie es als Ruf gehört haben. W.K.

## Abschiedswort

Liebe Geschwister, wir wollen nicht gehen - nein, wirklich nicht, aber wir dürfen. Jedenfalls glauben wir fest, dass der HERR uns zu unseren leiblichen Familien schickt. Unsere Mütter sind alt und hilfsbedürftig. Dieters erster Bruder hatte schon Krebs, nun hat der zweite Bruder auch noch Krebs bekommen. Genau 20 Jahre haben wir nun an verschiedenen Orten dem HERRN gedient und uns um Menschen gekümmert, die uns in den Weg gestellt wurden. Nun dürfen wir uns um unsere leibliche Familie kümmern. Alle sind sie „Gott-los“, aber wir hoffen, dass uns der HERR gebraucht, um sie in SEINE Familie zurück zu holen!



Wir ziehen nach Itzehoe, bleiben aber Mitglied der GKK Hermannsburg und - so Gott will und wir leben - werden wir mindestens einmal im Monat zum Gottesdienst kommen. Wir sind sehr dankbar für alle Liebe und Hilfen, die wir in unserer kurzen Dienstzeit erfahren durften. Möge der HERR einen jeden segnen und über Bitten und Verstehen vergelten, was ihr an uns getan habt. Dieter und Hanni Nyst



Fröhlicher Abschluss der Kinderfreizeit

## Kinderfreizeit

Lange haben wir uns darauf gefreut, und sooo schnell war die Kinderfreizeit auch schon wieder verflogen... Los ging es am Mittwoch, 7. Oktober, auf der Fahrt nach Faßberg in das schöne Haus „Dübelsheide“ und endete am 10. Oktober im Gemeindesaal mit einem schönen Konzert und leckerem Kuchen. Vieles haben wir miteinander erlebt: Wir haben gemeinsam gesungen, gebetet, haben Neues und Bekanntes über St. Martin von Thurs gehört, haben Laternen gebastelt, eine wunderschöne Wanderung über das Heidegebiet mit unseren neuen Laternen unternommen, eine Zimmerparty gemacht und viel gelacht. Nun freuen wir uns auf das nächste Mal...

### ➤ Kinderchor

„Lasst uns froh und munter sein und uns recht von Herzen freuen ...“, so singen die Kinder des Kinderchores.

Am 2. Advent, dem 6. Dezember, gestalten wir den Gottesdienst am Nikolaustag mit. Wir gehen der Frage nach, was es mit St. Nikolaus in der Adventszeit zu tun hat. Wer

dieses mit erforschen will, ist herzlich zum Singen donnerstags in den Gemeindesaal eingeladen.

Achtung: Bis Weihnachten treffen sich beide Kinderchorgruppen gemeinsam um 17.15 Uhr (vorher ist Krippenspielprobe). D.R.

### ➤ Krippenspielprobe

Bis zur Aufführung am 24.12. um 15 Uhr treffen wir uns regelmäßig donnerstags um 16.30 Uhr und samstags um 9.30 Uhr für 45 Minuten in der Kirche.

### ➤ Instrumentalgruppen

Die Blockflöten- und Gitarrengruppen treffen sich zu den bekannten Zeiten.

### ➤ Weihnachtsfeier für alle Kinder

Am Dienstag, 15. Dezember findet von 15 bis 17 Uhr im Gemeindesaal eine Weihnachtsfeier für alle Kinder aus den Kindergruppen und den Instrumentalgruppen statt. Es wird wieder Überraschendes und lustiges zu erleben sein. Wir freuen uns auf dich!

Deine Dorothee, Sylvia & Claudia

### ➤ Kindergottesdienst (Kigo):

Advent, Advent ein Lichtlein brennt... Wir feiern gemeinsam Advent, Weihnachten & das neue Jahr. Wir freuen uns auf dich!

Ab Januar gibt es etwas neues im KiGo: Wir wollen deinen Taufstag feiern, dazu bekommst du einen Brief mit einer Einladung in den KiGo. Wir sind schon ganz gespannt auf dich!

### ➤ Kindergruppen:

Purzeltreff (0-4 Jahre)

donnerstags 9.30 Uhr im Jugendraum:

Wir singen, basteln, hören von Winki & Lisa, und wir freuen uns auf dich!

Bärenkreis (ab 4 Jahre)

dienstags 15 Uhr im Jugendraum:

Die „Operation Jona“ mit den Detektiven Knopler & Knifflig ist gelöst, und nun erwarten dich weitere spannende Abenteuer aus der Bibel.

Jungschar (ab 9 Jahre)

freitags 14.30 - 16.00 Uhr im Jugendraum:

Das absolute Highlight im letzten halben Jahr war unser Ausflug in den Heidepark - absolut cool. Wir haben viel Spaß miteinander und freuen uns natürlich auch auf neue Gesichter!

## Für Jugendliche

### ➤ Jugendkreis

freitags, 20 Uhr, im Drosselnest: Es geht wieder los! Allen Gerüchten, dass es keinen Jugendkreis mehr gibt, widersprechen wir! Es gibt ihn noch! Alle, die neugierig sind, sind herzlich willkommen!

### ➤ Komm, und sing mit ...

Der Jugendchor der Großen Kreuzkirche startet wieder

neu durch. Alle Jugendlichen ab 12 Jahren sind herzlich willkommen. Gemeinsam werden wir mit fetzigen Jugendchorliedern, Spirituals, Hits und Oldies zum Lobe Gottes singen und freuen uns über jeden, der Freude und Spaß an der Musik hat.

Treffpunkt für den Jugendchor ist mittwochs von 17.15 - 18.15 Uhr im Gemeindesaal.

## „huahuahu“

Dieses waren vor 2 1/2 Jahren die ersten Töne der Blechbläseranfänger auf dem Mundstück.

Mittlerweile sind in vielen Übungsstunden viele Töne dazugekommen. In Gottesdiensten und Musiken haben die Anfänger zwischendurch das Erlernte zu Gehör gebracht. Nun ist es soweit, dass sie endlich in die Posaunenchöre der Großen und Kleinen Kreuzgemeinde sowie der St. Johannis-Gemeinde aufgenommen werden können. Wir wünschen euch viel Freude beim Musizieren mit den „großen“ Bläsern und Gottes Segen für euren Dienst im Posaunenchor.

D.R.



Auf dem Foto: Malte Zellmer, Helge Sdrojek, Sören Ebeling, Moritz Hilmer, Simone Hilmer, Jonathan Rübiger, Regina Garmatter, Mareike Ebeling, Dorothee Rübiger; es fehlen Tino Kruse, Jochen Nietzke, Michael Nietzke.

<b>Große Kreuzgemeinde</b>		<b>Tag</b>	<b>Datum</b>
10.00	Adventsgottesdienst; P. Nietzke	<b>Mi.</b>	<b>2. Dezember</b>
13,30	Beichte und Hl. Abendmahl für Alte und Kranke; P. Heine	<b>Sa.</b>	<b>5. Dezember</b>
9.30	Gottesdienst mit Kinderchor; P. Heine Kindergottesdienst	<b>So.</b>	<b>6. Dezember</b> 2. Advent
10.00	Adventsgottesdienst; P. Heine	<b>Mi.</b>	<b>9. Dezember</b>
9.30	Gottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl; P. Heine Kindergottesdienst	<b>So.</b>	<b>13. Dezember</b> 3. Advent
10.00	Adventsgottesdienst; P. Keller	<b>Mi.</b>	<b>16. Dezember</b>
13,30	Beichte und Hl. Abendmahl; P. Keller	<b>Sa.</b>	<b>19. Dezember</b>
9.30	Gottesdienst; P. Keller Kindergottesdienst	<b>So.</b>	<b>20. Dezember</b> 4. Advent
15.00	Christvesper I; P. Keller und Team	<b>Do.</b>	<b>24. Dezember</b> Heiligabend
16.30	Christvesper II; P. Heine		
8.45	Beichte	<b>Fr.</b>	<b>25. Dezember</b> 1. Weihnachtstag
9.30	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl; P. Keller Kindergottesdienst		
9.30	Gottesdienst; P. Heine; Kindergottesdienst	<b>Sa.</b>	<b>26. Dezember</b> 2. Weihnachtstag
9.30	Singegottesdienst; P. Heine	<b>So.</b>	<b>27. Dezember</b> 1. So. n. Weihnachte
16.30	Jahresschlussgottesdienst; P. Heine; Lesung der Getauften u. Getrauten; Koll.: Posaunen-/Singchor	<b>Do.</b>	<b>31. Dezember</b> Silvester
19.30	Beicht- und Abendmahlsgd.; P. Heine; Koll.: Weltbibelhilfe		
10.30	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl; P. Keller;	<b>Fr.</b>	<b>1. Januar</b> Neujahr
9.30	Gottesdienst; P. Keller; Kindergottesdienst	<b>So.</b>	<b>3. Januar</b> 2. So. n. Weihnachte
		<b>Sa.</b>	<b>9. Januar</b>
9.30	Gottesdienst; P. Grimmsmann / P. Heine Kindergottesdienst	<b>So.</b>	<b>10. Januar</b> Epiphaniastfest
8.45	Beichte	<b>So.</b>	<b>17. Januar</b> 2. So. n. Epiphaniast
9.30	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl; P. Heine; Kindergottesdienst		
13,30	Beichte und Hl. Abendmahl; P. Heine	<b>Sa.</b>	<b>23. Januar</b>
9.30	Gottesdienst; P. Keller Kindergottesdienst	<b>So.</b>	<b>24. Januar</b> Letzter So. n. Epiph
9.30	Gottesdienst; P. Keller Kindergottesdienst	<b>So.</b>	<b>31. Januar</b> Septuagesimae
<b>Sonntage mit Möglichkeit zur Taufe:</b> 20. und 26. Dezember, 31. Januar			

	<b>Kleine Kreuzgemeinde</b>	<b>St. Johannis-Gemeinde</b>
	19.30 Adventsandacht; P. Nietzke	
	9.30 Gottesdienst; P. Keller Kollekte: Diakonie	9.30 Gottesdienst mit Adventsbrunch
	19.30 Adventsandacht; P. Heine	
	9.00 Gottesdienst; P. Struckmann	11.00 Gottesdienst; P. Struckmann
	19.30 Adventsandacht; P. Keller	
	9.00 Gottesdienst mit Hl. Abendmahl P. Nietzke	11.00 Gottesdienst mit Hl. Abendmahl P. Nietzke
	16.00 Gottesdienst mit Krippenspiel P. Nietzke; Kollekte: Brot f. d. Welt	17.30 Gottesdienst mit Krippenspiel P. Nietzke; Kollekte: Brot f. d. Welt
	9.30 Gottesdienst mit Hl. Abendmahl P. Nietzke	9.30 Gottesdienst mit Hl. Abendmahl P. Manfred Nietzke
	9.30 Gottesdienst; P. W. Rothfuchs Klingelbeutel: Krankenpflegeverein	
	Gottesdienst Große Kreuzkirche	
	16.00 Gottesdienst; P. Nietzke	18.00 Gottesdienst mit Liedern aus Taizé beim Kerzenschein; P. Nietzke
	11.00 Gottesdienst mit Hl. Abendmahl P. Nietzke	
	9.30 Gottesdienst mit Taufe; P. Nietzke	
	15.00 Abendmahlskd. für Senioren	
	11.00 Gottesdienst; P. Nietzke Kollekte: Mission LKM	9.00 Gottesdienst; P. Nietzke Kollekte: Mission LKM
	11.00 Gottesdienst mit Hl. Abendmahl P. Nietzke	9.00 Gottesdienst mit Hl. Abendmahl P. Nietzke
	9.30 Gottesdienst; Lektoren	9.30 Gottesdienst; Lektoren
	11.00 Spätgottesdienst mit Hl. Abendmahl P. Nietzke	9.00 Gottesdienst mit Hl. Abendmahl P. Nietzke

## ChurchNight in Bleckmar

Die dritte ChurchNight mit Freizeit für Jugendliche und Kinder in Bleckmar fand vom 30. Oktober bis 1. November im Missionshaus statt. Eindrücklich ist uns der Gottesdienst am Reformationstag in Erinnerung, mit gut 40 meist jungen Gästen aus dem Pfarrbezirk Bleckmar-Hermannsburg, den umliegenden Orten, aber auch aus Lachendorf und Leipzig. Missionar Hugo Gevers war extra mit neun weiteren Menschen aus seiner missionarischen Arbeit angereist. Zusammen mit Andrea Riemann, die aus Brasilien berichtete, wurde ein weiterer Apfelbaum gepflanzt, frei nach dem Motto (nach Luther): „Wenn morgen die Welt untergeht, will ich heute doch noch einen Apfelbaum pflanzen!“ Die Auswahlbilder nehmen uns hinein in das Geschehen. M.N.



## Eine lange Vakanz-Zeit geht zu Ende.

In der Berufungsversammlung am 24.10.2009 wurde Missionsdirektor Markus Nietzke als Pastor in den Pfarrbezirk Bleckmar-Hermannsburg berufen. Er nahm die Berufung Mitte November an. Damit kommt eine fünfjährige Vakanz („gefühl“ noch länger) in absehbarer Zeit zu einem Ende. Das Erstaunliche daran: Während Pastor Nietzke und seine Familie die ganze Zeit der Vakanz im Ort Bleckmar verlebten, wechseln sie nun im nächsten Jahr nach Hermannsburg, obwohl P. Nietzke in Bleckmar Pastor wird. M.N.

## Krippenspiel

Das „Bleckmarer Krippenspiel“ wird am Heiligabend im Gottesdienst um 17:30 Uhr aufgeführt. Proben dafür sind jeweils am Freitag vorgesehen: 27.11., 4.12., 11.12., 18.12. von 17 bis 18 Uhr. Die Generalprobe (mit Besuch im Seniorenheim) findet am 23.12. statt. Die Details dafür werden noch bekannt gegeben. M.N.



## Adventsbrunch

Am 2. Advent (Nikolaustag) findet anstelle des üblichen Adventsnachmittags ein Gottesdienst um 9:30 Uhr statt, im Anschluss daran ein „Adventsbrunch“. M.N.

## Weltbetstag der Frauen

Am Freitag, 5. März, ist die St. Johannis-Gemeinde erneut Gastgeberin für den Weltbetstag der Frauen. Das Thema-Land ist im Jahr 2010 Kamerun, im Jahr 2011 Chile.

## Kirchenvorstand

Wir sind als Kirchenvorstand immer noch auf der Suche nach einer vierten Person, um den Kirchenvorstand zu komplettieren. Vorschläge können den jetzigen Vorstehern unterbreitet werden. Das nächste Treffen des Kirchenvorstandes ist am 6. Januar.

M.N.

## Gemeindekreis in Bleckmar

Der Gemeindekreis trifft sich an jedem ersten Mittwoch im Monat. Am 2. Dezember findet in diesem Kreis eine Adventsfeier statt. Am Epiphaniastag, 6. Januar, trifft der

Gemeindekreis sich zum ersten Mal im Jahr 2010; Irmtraut Lehmker wird Bilder aus ihrem Repertoire zeigen. M.N.

## Kirchenbezirkschor

Die Räumlichkeiten im Gemeindehaus werden je und dann genutzt - mal fürs Kindertreff, dann von den Chören und dem Kirchenvorstand - und am 3. Januar um 14:30 Uhr trifft sich dort der Kirchenbezirkschor unter Leitung von Antje Ney. M.N.

## Das Wort hat der Vakanzpastor

Liebe Lesende!

Sie haben es vielleicht schon gehört: Ich habe die an mich ergangene Berufung, die in der Berufungsversammlung am 24. Oktober 2009 ausgesprochen wurde, Mitte November angenommen. Ich bin überrascht, wie viel Wohlwollen mir seither Gemeindeglieder aus der Kleinen Kreuzgemeinde und aus dem Ort Hermannsburg entgegen bringen. Ganz herzlichen Dank für dieses „Willkommen“! Wir sind als Familie durchaus angerührt, wenn wir in E-Mails, Karten, durch Anrufe und ein freundliches Gespräch erfahren: „Wir möchten euch gerne bei uns haben!“ Und: Wir kommen auch gerne in den Pfarrbezirk; sowohl nach Bleckmar als auch nach Hermannsburg.

Wann wir genau kommen? Nun, einmal bin ich bis zum 19. März 2010 gewählter Missionsdirektor der Lutherischen Kirchenmission und möchte meinen „Vertrag“ auch erfüllen. Als Vakanzpastor habe ich die Beauftragung bis 1. April 2010 übertragen bekommen. Persönlich sehe ich daher eine Einführung ins Pfarramt im April als Möglichkeit. Diese Dinge werden aber sorgsam mit dem Superintendenten und den Kirchenvorständen besprochen werden.

Mir ist es aber noch einmal wichtig, deutlich zu machen: Bis dann ist die Gemeinde nach wie vor vakant, mit allen möglichen „Schattenseiten“, die das noch mit sich bringt. Vor allem, wenn ich an Besuche bei Gemeindegliedern denke, die ich zwar gerne wahrnehmen möchte, aber nicht so einhalten kann, wie ich es mir selbst wünsche. Der Dezember, der Jahreswechsel und der Anfang des Jahres 2010 fordern eben auch

in der Mission meine Aufmerksamkeit in besonderem Maße. Aber so ist das nun einmal. Allen Gemeindegliedern, die den neuen „Boten“ in der Hand haben, wünsche ich auf diesem Wege erst einmal eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit, einen fröhlichen Jahreswechsel und den Segen Gottes auf allen Lebenswegen. Man sieht sich: Kurz vor Weihnachten kehre ich aus Südafrika zurück und freue mich jetzt schon auf das Krippenspiel, die Weihnachtsfesttage und das Neue Jahr in der Kleinen Kreuzgemeinde.

M.N.



***Gott hat keine Hände  
als unsere Hände.  
Wir haben keine Hand frei,  
wenn Gott uns nicht löst.  
Wir haben nichts in Händen  
als das, was Gott uns gibt.  
Wir haben keinen Segen  
als den, womit Gott uns segnet.***

Reinhard Ellsel

## Kirchenvorstand

Der nächste vereinbarte Termin für den Kirchenvorstand ist der 8. Januar. Auf der Tagesordnung stehen Anliegen aus der Gemeinde, insbesondere die Vorbereitung der Gemeindeversammlung im Februar, ebenso ein Gespräch über eine mögliche Neuwahl in den Kirchenvorstand. Herr Tilmann Baruth hat zum Frühjahr 2010 sein Ausscheiden aus dem Vorstand bekannt gegeben. Wir sind ihm dankbar für den Dienst als Kirchenvorsteher!

M.N.



## Krippenspiel

Die Kinder aus der Kleinen Kreuzgemeinde haben im November bereits Einladungen bekommen, am diesjährigen Krippenspiel mitzuwirken. Geprobt wird im Advent während der Gottesdienste, eine Aufführung am Heiligabend soll den Gottesdienst dann verschönern. Herzlichen Dank an Corinna Hilmer, die hier die Fäden in der Hand hat!

M.N.

## Konfirmandengruppen „Auf dem Weg“ und „Fülle des Lebens“

Während die Konfirmandengruppe „Auf dem Weg“ auf der letzten Wegstrecke vor der Konfirmation am 11. April 2010 unterwegs ist, hat die neue Gruppe „Fülle des Lebens“ ihre ersten Eindrücke und Erfahrungen mit dem Konfirmandenunterricht gemacht. Die Gruppe „Auf dem Weg“ war im Oktober in Antwerpen und Brüssel un-

terwegs und hat sich dort mit dem Thema „Abendmahl“ befasst. Nach erfolgter Unterweisung in diesem Thema sind die Konfis nun ebenfalls Gäste am Tisch des Herrn.

In der Gruppe „Fülle des Lebens“ werden gerade erste Erfahrungen mit dem eigenen Erlesen und Deuten von biblischen Geschichten gemacht. Die von vielen Gemeindegliedern aufgeschriebenen Bibelworte (weil sie ihnen im Leben wichtig geworden sind) werden dabei besonders berücksichtigt.

M.N.

## Seniorenabendmahl

Am Samstag, 9. Januar, wird ein Abendmahlsgottesdienst für und mit Senioren aus der Kleinen Kreuzgemeinde gefeiert. Laut Absprache wollen wir künftig um 15 Uhr zusammenkommen.

M.N.

Monatspruch  
Dezember 2009

**Gott spricht:  
Ich will euch  
erlösen, dass ihr  
ein Segen sein  
sollt.  
Fürchtet euch  
nur nicht und  
stärkt eure  
Hände!**

**Sacharja 8, 13**

## Harfenkonzert am 3. Advent

Am 13.12. um 17 Uhr gibt die Harfenistin Anna Maria Seul aus Frankfurt/M. ein Konzert in der Kleinen Kreuzkirche. Die 1983 in Berlin geborene Künstlerin hat eine besondere Beziehung zu Hermannsburg, da ihr Vater aus Beckedorf stammt und ihre Großmutter und einige Verwandte in Hermannsburg leben. Es werden Stücke für Harfe von J. Ph. Rameau, C. Ph. E. Bach, L. Spohr, P. Hindemith u.a. dargeboten.

Anna Maria Seul studiert seit 2005 an der Musikhochschule Frankfurt in der Harfenklasse von Prof. Françoise Friedrich. 2006 war sie Stipendiatin der Zukunftsinitiative Rheinland-Pfalz (Villa Musica). Während der Spielzeit 2008/09 war sie Akademistin im Orchesterseminar der Deutschen Oper Berlin und hatte die Gelegenheit, im Orchester der Oper Frankfurt, im HR-Sinfonieorchester Frankfurt, an der Staatsoper „Un-



ter den Linden“ Berlin und bei den Berliner Philharmonikern als Aushilfe tätig zu sein und somit unter namhaften Dirigenten wie Gerd Albrecht, Pierre Boulez und Sir Simon Rattle zu musizieren.

Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei. Um eine Spende für die Renovierung der Kleinen Kreuzkirche wird gebeten. Die Gemeinde lädt alle Besucher des Konzerts anschließend zu einem kleinen Imbiss in den Gemeindesaal ein. M.N.



## Der BOTE mit neuem Gesicht

Sie halten den erneuerten Gemeindebrief, den BOTEN, in der Hand. Wir teilen Ihnen gern die Beweggründe der Veränderungen mit: Zunächst haben wir die St. Johannis-Gemeinde Bleckmar zur Großen und Kleinen Kreuzgemeinde Hermannsburg dazu genommen. Dass unser Gemeindebrief farbig ist, haben Sie schon gesehen. Künftig haben wir 20 Seiten zur Verfügung, die wir gemeinsam gestalten. Im vorderen Bereich finden Sie, wie gewohnt, die Andacht, daneben ein Inhaltsverzeichnis. Aktuelles aus allen drei Gemeinden umrahmt den Gottesdienstplan, den Sie weiterhin in der Mitte des Heftes finden. Uns ist wichtig, dass Sie jeweils aktuelle Fotos aus dem Gemeindeleben ansehen können. Für die Große Kreuzgemeinde haben wir die Pinnwand verändert - das Ergebnis sehen Sie auf Seite 4. Auf der Rückseite finden Sie alle wichtigen Daten, Telefonnummern und Bankverbindungen aller drei Gemeinden.

Wir hoffen, dass es uns gelungen ist, Ihr Interesse zu wecken und dass es Ihnen Freude macht, im BOTEN zu lesen! Wir kommen gern mit Ihnen ins persönliche Gespräch und senden herzliche Grüße!

Ihr Redaktionsteam



## Adventsandachten

Dreimal in der Adventszeit finden am Mittwoch Adventsandachten statt - um 10 Uhr in der Großen Kreuzgemeinde und um 19.30 Uhr in der Kleinen Kreuzgemeinde. Die Pastoren Nietzke, Keller und Heine teilen sich die Andachten auf. Diesmal soll das „Jahr der Stille“ besonders bedacht werden: Im Ablauf der Andacht ist ein Lied aus Taizé und ein Moment der Stille vorgesehen. In der Stille können wir für ein paar Momente zur Ruhe kommen und von dort aus weitere Dinge, die uns in der Adventszeit betreffen, gestalten. Eine kleine Auszeit in einer Zeit, die von vielen Menschen als hektisch erlebt wird. Herzliche Einladung zu den Andachten. Am 16.12. wird die Andacht in der KKK mit dem Posaunenchor gestaltet. M.N.

Monatspruch Januar 2010

**Du sollst den Herrn, deinen Gott,  
lieben mit ganzem Herzen,  
mit ganzer Seele und mit ganzer Kraft.**

Deuteronomium 6,5

## Gemeinsamer Frauenkreis im Januar

Zum gemeinsamen Frauenkreis der Kreuzgemeinden laden wir am Freitag, dem 29. Januar, in den Gemeindesaal der Großen Kreuzkirche.

Pastor Peter Rehr aus Soltau will sich uns als neuer Nachbarpastor vorstellen und von seiner früheren Arbeit als Missionar im südlichen Afrika berichten.

Herzliche Einladung zu einem sicherlich interessanten Nachmittag! Beginn 15 Uhr.

H.H.H.

## Frauenkreise GKK/KKK:

**Baven:** Fr., 17. Dez., 14.30 Uhr,  
bei Frau H. Ebeling

**Bonstorf/Barmbostel/Hetendorf:**  
Do., 10. Dez. 14.30 Uhr,  
bei Frau Layh

**Oldendorf:** Di., 15. Dez., 14.30 Uhr,  
bei Frau Lütjens

**Weesen:** Di., 8. Dez., 14.30 Uhr,  
bei Frau G.Rabe

## Impressionen - Lange Nacht der Kirchen in der Großen Kreuzkirche



Am 18.9.2009 fand in Hermannsburg zum 2. Mal eine „Lange Nacht“ in allen Kirchen statt. Die Resonanz war groß und das breit gefächerte bunte Programm wurde gern angenommen. In der Großen Kreuzkirche z.B. war um 21 Uhr die Kanzel im Scheinwerferkegel: „Hoffnungswort“.





In unserer Großen Kreuzkirche standen der Hoffnungstein, das Hoffnungswort, der Hoffnungsort und der Hoffnungsblick im Mittelpunkt. Stündlich ein anderes Thema, mal mit Chormusik, mal mit Bläsern oder mit Jugendchor und mal mit Orgel untermalt. Auch wurden Turmbesteigungen von vielen genutzt. Das Kirchen-Café schloss erst um 2.30 Uhr ....  
B.B.



## Große Kreuzgemeinde

Georgstraße 4  
29320 Hermannsburg



### Pfarrämter:

P. Hans-Heinrich Heine Tel. 3315  
pastor.heine@grossekreuzkirche.de  
P. Wilfried Keller Tel. 8422  
pastor.keller@grossekreuzkirche.de

### Diakonin:

Claudia Andrae Tel. 9750390  
diakonin@grossekreuzkirche.de

### Kantorin:

Dorothee Rábiger Tel. 912020  
kantorin@grossekreuzkirche.de

**Homepage:** [www.grossekreuzkirche.de](http://www.grossekreuzkirche.de)

### Kirchenbüro:

Regina Zellmer Tel. 3933 Fax: 1277  
(Di. + Fr. 10.00 - 11.30 Uhr, Do. 17.30 - 19 Uhr)  
kirchenbuero@grossekreuzkirche.de

### Küster:

Dieter und Hanni Nyst Tel. 9126510  
kuester@grossekreuzkirche.de  
ab Januar: Martin Rábiger Tel. 912020

### Kassenführung:

Friedhelm Behn Tel. 94 129  
kasse@grossekreuzkirche.de

### Bankverbindungen:

Kirchenbeiträge	2 000 100
Spenden allgemein + Bote	3 222 000
Spenden Kantorenstelle	3 222 003

Alle Konten bei:  
Volksbank Südheide, BLZ 257 916 35

## Pfarrbezirk Bleckmar-Hermannsburg (Kleine Kreuzgemeinde)

### Kleine Kreuzgemeinde

Lotharstraße 18  
29320 Hermannsburg



Pfarramt: Vakanzvertretung  
P. Markus Nietzke Tel. 05051-986 921  
lkm@selk.de

**Homepage:** [www.kleinekreuzkirche.de](http://www.kleinekreuzkirche.de)

### Bankverbindung:

Gemeindekonto 3 440 100  
Volksbank Südheide, BLZ 257 916 35

### St. Johannis-Gemeinde

Bleckmar, Teichkamp 2  
29303 Bergen



Pfarramt: Vakanzvertretung  
P. Markus Nietzke Tel. 05051-986 921  
lkm@selk.de

**Homepage:** [www.selk-bleckmar.de](http://www.selk-bleckmar.de)

### Bankverbindung:

Gemeindekonto 101 724 100  
Volksbank Südheide, BLZ 257 916 35

## Impressum

Herausgeber: Große Kreuzgemeinde Hermannsburg,  
Kleine Kreuzgemeinde Hermannsburg und St. Johannis-Gemeinde Bleckmar  
in der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche (SELK)  
**Redaktionsteam:** Brigitte Behn, Wilhelm Brammer, Hans-Heinrich Heine, Wilfried Keller, Markus Nietzke  
**Redaktionsschluss:** Manuskripte und Termine für die nächste Ausgabe bitte bis zum 12. Januar  
einreichen; namentlich gekennzeichnete Beiträge werden vom jeweiligen Autor verantwortet.